

## Presseinformation

### **Warum wir eine neue Aufklärung brauchen: Ernst Ulrich von Weizsäcker hält die 2. Pariser Platz Rede**

*Berlin, 30. November 2017. Ernst Ulrich von Weizsäcker wird am 5. Dezember, 19:00 Uhr die 2. Pariser Platz Rede halten. Im Allianz Forum gleich neben dem Brandenburger Tor wird er Grundlinien einer „neuen Aufklärung“ entwerfen. Kurz nach der Welt-Klimakonferenz in Bonn geht es ihm um ein neues Gleichgewicht zwischen Freiheit und Gemeinwohl, zwischen Wohlstand und Nachhaltigkeit. Die Rede überträgt die Anrainergemeinschaft am Pariser Platz live im Internet ([www.pariserplatz-berlin.de](http://www.pariserplatz-berlin.de)).*

Der Pariser Platz ist ein Ort mit wechselvoller Geschichte, der weltweit als Mahnung für Frieden und Freiheit gilt – nicht zuletzt durch das Bild des Mauerfalls, das sich ins kollektive Bewusstsein der Menschheit einbrannte. Der Platz mit dem Brandenburger Tor wurde zu einem Hoffnungsort. Mit den Pariser Platz Reden möchte die Anrainergemeinschaft – Institutionen, Botschaften, Stiftungen und Unternehmen – dieser Rolle gerecht werden.

Nachdem im letzten Jahr zum Auftakt des neuen Formats Friedensnobelpreisträger Muhammad Yunus gesprochen hatte, konnte die Anrainergemeinschaft für die 2. Pariser Platz Rede den Naturwissenschaftler und Politiker Ernst Ulrich von Weizsäcker gewinnen. Der Präsident des Wuppertal Instituts hat in vielfältigen nationalen und internationalen Funktionen die weltweite Nachhaltigkeitsdiskussion geprägt. Er war Vorsitzender der Bundestags-Enquête-Kommission Globalisierung, Direktor am UNO-Zentrum für Wissenschaft und Technologie in New York und ist Co-Vorsitzender des Club of Rome.

Die 2015 einstimmig von allen UN-Mitgliedsländern verabschiedeten *Sustainable Development Goals* bilden einen Meilenstein auf dem Weg zu einer nachhaltigen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung. Für deren Umsetzung bedarf es nach Ernst Ulrich von Weizsäcker jedoch einer tiefgehenden Umformulierung der Wachstumsziele. Letztlich kommen wir nach seinen Worten nicht umhin, eine neue Aufklärung zu erfinden. Darüber wird er – kurz nach der UN-Klimakonferenz und inmitten der Regierungsbildung – am 5. Dezember sprechen. „Das ist Politik“, schreiben die Initiatoren der Pariser Platz Reden. „Und am Pariser Platz ist Politik kein Fremdwort!“

Die 2. Pariser Platz Rede wird am Dienstag, 5. Dezember 2017 ab 19.00 Uhr im Allianz Forum am Pariser Platz zu hören sein. Für Journalisten ist eine Anmeldung zur Veranstaltung per Mail an [uhlhaas@acatech.de](mailto:uhlhaas@acatech.de) möglich. Die Anrainergemeinschaft Pariser Platz wird den Vortrag als Livestream auf ihrer Webseite [www.pariserplatz-berlin.de](http://www.pariserplatz-berlin.de) übertragen.

Hashtag: #PariserPlatzRede



# PARISER PLATZ

Gemeinschaft der Anrainer

## Über die Gemeinschaft der Anrainer am Pariser Platz

Der Pariser Platz, der Platz östlich des Brandenburger Tores, lag während der deutschen Teilung inmitten der Berliner Sektorengrenze, an der Nahtstelle von Ost und West. So war der Ort Symbol der Teilung und ist seit 1989 Symbol der Vereinigung. Einst war der Platz das Entrée in die Stadt, am Beginn der Achse Unter den Linden, auf direktem Wege zum Berliner Stadtschloss. Heute ist er gleichermaßen ein politischer wie touristischer Ort. Dieser Historie fühlen sich die Anrainer des Pariser Platzes in besonderer Weise verpflichtet. So ist die Anrainergemeinschaft Pariser Platz entstanden – als ideeller Kreis aus Unternehmen, Institutionen, Botschaften und Stiftungen. Die Gemeinschaft verfolgt das Ziel, dem Platz eine inhaltliche Ausstrahlung zu geben; im Sinne seiner symbolischen Mahnung als Ort für Frieden und Freiheit.

Die 2. Pariser Platz Rede wird unterstützt von:

acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften, Akademie der Künste, Allianz Stiftungsforum Pariser Platz, AXICA Kongress- und Tagungszentrum, CAMPUS Pariser Platz Veranstaltungs GmbH, Commerzbank, DZ BANK, ICUnet.AG, Informationsbüro des Europäischen Parlaments in Deutschland, Genisis Institute for Social Innovation, Hotel Adlon Kempinski Berlin, Stiftung Brandenburger Tor, Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland

[www.pariserplatz-berlin.de](http://www.pariserplatz-berlin.de)

## Journalistenkontakt (für die Anrainergemeinschaft)

Christoph Uhlhaas  
Leiter Kommunikation  
acatech – Deutsche Akademie  
der Technikwissenschaften  
[uhlhaas@acatech.de](mailto:uhlhaas@acatech.de)  
T +49 (0)89/52 03 09-60

Thorsten Witt  
Referent Kommunikation  
acatech – Deutsche Akademie  
der Technikwissenschaften  
[witt@acatech.de](mailto:witt@acatech.de)  
T +49 (0)30/2 06 30 96-45